

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





1 Name

2 Vorname

3 Steuernummer

Anlage KAP

- zur Einkommensteuer-
erklärung
- zur Erklärung zur Festset-
zung der Kirchensteuer auf
Kapitalerträge
- Steuerpflichtige Person /
Ehemann / Person A
- Ehefrau / Person B

Einkünfte aus Kapitalvermögen / Anrechnung von Steuern

Anträge

54

4 Ich beantrage die Günstigerprüfung für sämtliche Kapitalerträge.
(Bei Zusammenveranlagung: Die Anlage KAP meines Ehegatten / Lebenspartners ist beigelegt.) 201/401 1 = Ja

5 Ich beantrage eine Überprüfung des Steuereinhalts für bestimmte Kapitalerträge. 202/402 1 = Ja

Erklärung zur Kirchensteuerpflicht

6 Ich bin kirchensteuerpflichtig und habe Kapitalerträge erzielt, von denen Kapitalertragsteuer, aber keine Kirchensteuer einbehalten wurde. 203/403 1 = Ja

Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben

	Beträge laut Steuerbescheinigung(en) EUR		korrigierte Beträge (laut gesonderter Aufstellung) EUR	
7 Kapitalerträge	210/410	<input type="text"/>	220/420	<input type="text"/>
8 In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen	212/412	<input type="text"/>	222/422	<input type="text"/>
9 In Zeile 7 enthaltene Einkünfte aus Stillhalterprämien und Gewinne aus Termingeschäften	611/811	<input type="text"/>	621/821	<input type="text"/>
10 In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus der Veräußerung bestandsgeschützter Alt- Anteile i. S. d. § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG	219/419	<input type="text"/>	229/429	<input type="text"/>
11 In Zeile 7 enthaltene Ersatzbemes- sungsgrundlage	214/414	<input type="text"/>	224/424	<input type="text"/>
12 Nicht ausgeglichene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien	215/415	<input type="text"/>	225/425	<input type="text"/>
13 Nicht ausgeglichene Verluste aus der Veräußerung von Aktien	216/416	<input type="text"/>	226/426	<input type="text"/>
14 Verluste aus Termingeschäften	615/815	<input type="text"/>	625/825	<input type="text"/>
15 Verluste aus der ganzen oder teilwei- sen Uneinbringlichkeit einer Kapitalfor- derung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirt- schaftsgütern i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG	616/816	<input type="text"/>	626/826	<input type="text"/>

Sparer-Pauschbetrag

16 In Anspruch genommener Sparer-Pauschbetrag, der auf die in den Zeilen 7 bis 15, 30 und 33 erklärten
Kapitalerträge entfällt (ggf. „0“) 217/417 EUR

Bei Eintragungen in den Zeilen 7 bis 15, 18 bis 27, 30, 33, 50 und 52 der Anlage KAP, in den Zeilen 8 bis 30, 34 und 35
der Anlage KAP-BET sowie in der Anlage KAP-INV:

17 In Anspruch genommener Sparer-Pauschbetrag, der auf die in der Anlage KAP **nicht** erklärten Kapital-
erträge entfällt (ggf. „0“) 218/418

Kapitalerträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterliegen haben

– ohne Investmenterträge laut Anlage KAP-INV –

		EUR				
18	Inländische Kapitalerträge (ohne Beträge laut den Zeilen 24 bis 26)	230/430				
19	Ausländische Kapitalerträge (ohne Beträge laut den Zeilen 24, 25 und 50)	234/434				
20	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen i. S. d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	232/432				
21	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Einkünfte aus Stillhalterprämien und Gewinne aus Termingeschäften	631/831				
22	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien	235/435				
23	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste aus der Veräußerung von Aktien i. S. d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	236/436				
24	Verluste aus Termingeschäften	635/835				
25	Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit einer Kapitalforderung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirtschaftsgütern i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG	636/836				
26	Zinsen, die vom Finanzamt für Steuererstattungen gezahlt wurden	260/460				

Kapitalerträge, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen

(nicht in den Zeilen 7, 18 und 19 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 8 und 16 der Anlage KAP-BET enthalten)

		EUR				
27	Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG	275/475				
27a	Minderung des Hinzurechnungsbetrags nach § 10 Abs. 6 AStG	664/864				
28	Laufende Einkünfte aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen (ohne Betrag laut Zeile 52)	270/470				
29	Gewinn aus der Veräußerung oder Einlösung von Kapitalanlagen aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen, Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit der Kapitalforderungen	271/471				
30	Kapitalerträge aus Lebensversicherungen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG	268/468				
31	Ich beantrage für die Einkünfte laut Zeile 32 die Anwendung der tariflichen Einkommensteuer. – Bitte Anleitung beachten. –					<input type="checkbox"/> 1 = Ja
32	Laufende Einkünfte aus einer unternehmerischen Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft <small>Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer</small>	272/472				
32a	Ich widerrufe für die unternehmerische Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft laut Zeile 32b den Antrag auf Anwendung der tariflichen Einkommensteuer. <small>Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer</small>					<input type="checkbox"/> 1 = Ja
32b						
33	Bezüge und Einnahmen i. S. d. § 32d Abs. 2 Nr. 4 EStG (ohne Betrag laut Zeile 52) – Korrespondenzprinzip –	277/477				
34	Ich habe Einkünfte aus Spezial-Investmentanteilen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 3a EStG erzielt (laut gesonderter Aufstellung).	209/409				<input type="checkbox"/> 1 = Ja

Kapitalerträge, für die die ermäßigte Besteuerung nach § 34 Abs. 1 EStG anzuwenden ist

		EUR				
35	In den Zeilen 7, 18, 19 und / oder 50 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 8 und / oder 16 der Anlage KAP-BET enthaltene Erträge	265/465				
36	In den Zeilen 27, 28 bis 30, 32, 33 und / oder 52 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 30 und / oder 32 bis 35 der Anlage KAP-BET enthaltene Erträge	279/479				

Steuerabzugsbeträge zu Erträgen in den Zeilen 7 bis 25 und zu Investmenterträgen laut Anlage KAP-INV

		laut Bescheinigung(en)				
		EUR			Ct	
37	Kapitalertragsteuer	280/480				
38	Solidaritätszuschlag	281/481				
39	Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer	282/482				
40	Angerechnete ausländische Steuern	283/483				
41	Anrechenbare noch nicht angerechnete ausländische Steuern	284/484				
42	Fiktive ausländische Quellensteuer (nicht in den Zeilen 40 und / oder 41 enthalten)	285/485				



